

Von Programmen bis Fotos

Volksbühne übergibt kurz vor 100. Geburtstag Unterlagen an Stadtarchiv

Vom 07.09.2007

woz. Im kommenden Jahr wird die 1908 gegründete Wormser Volksbühne ein rundes Jubiläum begehen können. Als sich die Aktiven des Vereins vor einiger Zeit an das Stadtarchiv wandten, um in Akten, Fotos und anderen Quellen für eine geplante Chronik zu recherchieren, machte das Stadtarchiv einen Vorschlag: Könnte die Volksbühne nicht ihre eigenen Unterlagen in das Archiv geben, das die wertvollen Stücke erschließt und verwahrt, so dass die Recherchen erleichtert und anderen der Einblick in das Material ermöglicht würde?

Gesagt, getan. Das Archiv hat vor kurzem die Unterlagen, die immerhin bis in die Anfangszeit vor dem Ersten Weltkrieg zurückreichen, vor Ort gesichtet, übernommen und durch den Einsatz einer studentischen Praktikantin bereits verfügbar gemacht. Im Mittelpunkt des Materials steht eine chronologische Serie von Unterlagen zu den seit den Anfängen gespielten Stücken.

Durch die Übereinkunft ist beiden Seiten gedient: Die Aktiven der Volksbühne haben einen Überblick und die Gewissheit, dass die Programme, Fotos und anderen Unterlagen geordnet und gut verwahrt sind, die Nutzer des Archivs können künftig auch zu diesem Aspekt der Wormser Kultur und Theatergeschichte authentische Unterlagen nutzen. Das Stadtarchiv hofft, dass die gute Zusammenarbeit mit der Volksbühne auch andere Vereine veranlasst, ihre historischen Unterlagen der städtischen Einrichtung zur Lagerung und Bearbeitung zu übergeben.

